

Bekanntmachung UVgO: Neubau einer Straßenbeleuchtungsanlage von "Keunescher Kirchweg" bis Wendehammer in 03149 Forst (Lausitz)

Vergabenummer	ZVS 2026/75-80
Bezeichnung	Neubau einer Straßenbeleuchtungsanlage von "Keunescher Kirchweg" bis Wendehammer in 03149 Forst (Lausitz)
Art der Vergabe	Verhandlungsvergabe mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb
Vergabe- und Vertragsordnung	UVgO
Art des Auftrags	Freiberuflich

Auftraggeber

Adresse der zur Teilnahme auffordernden Stelle

Bezeichnung	Stadt Forst (Lausitz), Die Bürgermeisterin, Fachbereich Bauverwaltung
Zu Händen	Herr Baumgart, Herr Kockert
Postanschrift	Lindenstraße 10-12
Ort	03149 Forst (Lausitz)
Telefon	+49 3562989-0
E-Mail	vergabestelle@forst-lausitz.de
URL	http://www.forst-lausitz.de

Bei Vergabe im Namen und für Rechnung

Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

Siehe "zur Teilnahme auffordernden Stelle"

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

Siehe "zur Teilnahme auffordernden Stelle"

Auftragsgegenstand

Leistungsbeschreibung

Art der Leistung	Neubau einer Straßenbeleuchtungsanlage "Am Keu-neschen Graben" von "Keunescher Kirchweg" bis Wendehammer in Höhe Haus Nr. 32 in 03149 Forst (Lausitz)
Umfang der Leistung	Erbringung von Planungsleistungen in den Leis-tungsphasen 1 bis 9 gemäß HOAI 2021 nach Leis-tungsbild Technische Ausrüstung (§§ 53 - 55)

Erfüllungsorte

Haupterfüllungsort

Ort	03149 Forst (Lausitz)
-----	-----------------------

Ausführungsfristen

Dauer (ab Auftragsvergabe)	Beginn 16.11.2026, Ende 31.12.2028
----------------------------	------------------------------------

Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist für den Antrag auf Teilnahme	28.09.2026 10:00 Uhr
(Spätester) Versand der Aufforderung zur Angebotsabgabe	05.10.2026

Wertung

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode

Niedrigster Preis

Nachweise / Bedingungen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Vereinbarung Mindestanforderungen nach BrbVergG_Auftragnehmer (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Bescheinigung in Steuersachen (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- Nachweis einer bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung (mittels Dritterklärung vorzulegen): Nachweis einer bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- mind. 3 Referenzen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Es werden 3 Referenzen erwartet.

Einzureichende Referenzprojekte, Kriterien:

- 1)
Planung von Beleuchtungsanlagen für Verkehrsanlagen einschl. Nebenanlagen oder Plätzen nach HOAI 2021 Leistungsphasen 1 - 8
 - 2)
örtliche Bauüberwachung beim Bau von Beleuchtungsanlagen für Straßen einschl. Nebenanlagen oder Plätzen
- Personal (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Die Bieter müssen eine aktuelle Übersicht über die Mitarbeiterstruktur ihres Unternehmens vorlegen. Diese Übersicht muss folgende Angaben enthalten:

Gesamtzahl der Mitarbeiter, aufgeschlüsselt nach relevanten Tätigkeitsbereichen.

Qualifikationen der Mitarbeiter, insbesondere derjenigen, die direkt an der Leistungserbringung beteiligt sind.

Erfahrung und Referenzen aus vergleichbaren Projekten, die die fachliche Eignung belegen.

Der Nachweis ist als Eigenerklärung oder durch geeignete Unterlagen (z. B. Zertifikate, Zeugnisse, Referenzprojekte) zu erbringen.

Auflagen zur persönlichen Lage

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung zu überprüfen

[siehe Ausschreibungsunterlagen](#)

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

[Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung](#)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur technischen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

[3 Referenzen über vergleichbare Leistungen](#)

Sonstige Bedingungen

Sonstige Bedingungen

Alternativ kann der Bieter den Nachweis der Eignung auch durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) erbringen.

Hinweis: Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) wird mit den Vergabeunterlagen versendet.

Bieter müssen vor Auftragsvergabe und während der Werkleistung die erforderliche Qualifikation (Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit) nachweisen.

Der Bewerber darf nicht in den letzten 2 Jahren

- gemäß § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeiterbekämpfungsgesetz oder

- gemäß § 6 Satz 1 oder 2 Arbeitnehmerentsendegesetz

mit einer Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden sein.

Der Bieter kann ebenso zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste einer Präqualifikationsdatenbank (PQ, PQ-VOL, ULV) einreichen. Die o.g. Unterlagen

und Nachweise müssen aktuell eingestellt sein!

Weitere Nachweise nach § 33 Abs. 1 und 2 UVgO sind auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen.

Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen

Nein

Teilnahmeunterlagen

Bereitstellung der Teilnahmeunterlagen

Postalischer Versand

Nein

Elektronisch

Ja, mittels Vergabemarktplatz "Vergabemarktplatz Brandenburg"

URL zu den Auftragsunterlagen

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVHYH1DYDJKURAJ/documents>

Zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen

Teilnahmeanträge/Angebote

Abgabe der Teilnahmeanträge

Art der akzeptierten Teilnahmeanträge

Elektronisch in Textform

URL zur Abgabe elektronischer Angebote / Teilnahmeanträge

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVHYH1DYDJKURAJ>

Zugriff auf Preisdokumente bis zur manuellen Freigabe während der Angebotsprüfung/-wertung

Nein

sperren (Zwei-Umschlags-Verfahren)

Eingabemöglichkeiten zu Angebotspreisen für Unternehmen innerhalb des Bietertools sperren **Nein**

Besondere Anforderungen zu Unterauftragnehmern

Nebenangebote

Nebenangebote **werden nicht zugelassen.**

Verfahren/Sonstiges

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

Für Bieteranfragen ist ausschließlich die Rubrik "Kommunikation" auf der elektronischen Plattform des Vergabemarktplatzes Brandenburg zu nutzen. Telefonische Anfragen bzw. Anfragen, die per E-Mail oder Fax eingehen, werden nicht bearbeitet. Antworten werden mit den Anfragen allen Wettbewerbsteilnehmern zur Kenntnis gegeben. Fragestellungen mit Hinweisen auf das Unternehmen des Bieters sind daher zu vermeiden. Der Bieter ist verpflichtet, sich über den aktuellen Stand der Vergabeunterlagen bzw. zusätzliche Informationen und Änderungen regelmäßig und selbstständig zu informieren.

Bekanntmachungs-ID **CXVHYH1DYDJKURAJ**